

Neueröffnung Parkplatz Tilly-Schanzen-Straße

Die Modernisierungsmaßnahmen für den Parkplatz in der Tilly-Schanzen-Straße wurden zum 18. Dezember 2020 weitestgehend beendet.

Seit dem 18. Dezember 2020 ist der Parkplatz in der Tilly-Schanzen-Straße wieder nutzbar. In einer rund fünfmonatigen Bauphase wurde das Areal an der Bundesstraße 104 durch die NEUWOGES umfassend modernisiert. Es wurde ein zukunftsfähiger und moderner Parkplatz mit insgesamt 128 Stellflächen geschaffen. Die städtische Wohnungsgesellschaft investierte dafür rund 1.220.000 Millionen Euro.



Im Zuge der Befestigung und damit deutlich angenehmeren Nutzungsmöglichkeit der Park- und Fahrflächen, konnte auch die Anzahl der Stellplätze erhöht werden. Zudem werden auf dem Parkplatz im ersten Quartal 2021 vier Ladesäulen mit insgesamt acht Ladepunkten für elektrisch betriebene Kraftfahrzeuge entstehen und er wird mit einem modernen System zur Zufahrtskontrolle und Bezahlung ausgerüstet.

Bis zum Frühjahr 2021 kann der Stellplatz mit den gewohnten Parkscheinautomaten und nachstehenden Tarifen genutzt werden:

1. Stunde	0,80 Euro
2. Stunde	1,60 Euro
3. Stunde	2,40 Euro
4. Stunde	3,00 Euro
Tageshöchstgebühr	3,00 Euro
Monatskarte (erhältlich in der Tiefgarage Stadtringtreff)	30,00 Euro

Informationsblatt Modernisierung Parkplatz Tilly-Schanzen-Straße

Gesamtkosten

- 1.220.000 Euro

Zeitraum der Modernisierung

- Juli 2020 – Dezember 2020
- Pflanzarbeiten März 2021

Umfang der Modernisierung

- 5.000 Kubikmeter Boden wurden bewegt
- 3.500 Quadratmeter Rasen- und Pflanzflächen geschaffen
- 300 Meter Regenwasserleitungen wurden verlegt
- 155 Kubikmeter fassende Rigole wurde gebaut (unterirdischer Pufferspeicher, um eingeleitetes Regenwasser aufzunehmen und versickern zu lassen)
- 1.200 Meter verbaute Borde
- 1.200 Quadratmeter verbauter Asphalt
- 2.400 Quadratmeter verbautes Pflastermaterial

Anzahl Stellflächen

- 124 PKW-Stellflächen
- 4 Caravan-Stellflächen

E-Mobilität

- Vier Ladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten

Bepflanzung/Ersatzpflanzungen

- 1.900 Kleinpflanzen
- 6 Bäume

Archäologische Ausgrabungen

- Vierwöchige Maßnahme vor Beginn der Modernisierungsmaßnahme
- Keine besonderen Funde
- Gräber aus dem Zeitraum 1900 bis 1950

Hintergrund

Die Stadt Neubrandenburg und die NEUWOGES vertreten die Auffassung, dass mit der Fertigstellung der Ortsumgehung noch mehr Verkehr über die östliche Stadtzufahrt rollen wird. Das sogenannte „Parkgarderobenprinzip“ aus dem städtebaulichen Rahmenplan fordert, dass vor den wesentlichen Innenstadtzufahrten möglichst viele Parkmöglichkeiten errichtet werden. Umso wichtiger ist die Modernisierung des Parkplatzes in der Tilly-Schanzen-Straße. Die Parkkapazitäten in der Neubrandenburger Innenstadt sind bekanntlich sehr begrenzt.

Aus diesen Gründen wird die NEUWOGES im Frühjahr 2021 mit dem Bau eines modernen Parkhauses am Pferdemarkt beginnen. Das Neubauprojekt soll möglichst bis Ende 2021 fertiggestellt sein und umfasst dann eine Stellplatzkapazität für rund 600 Pkws.